AUTODOC CLUB

Anleitung: **VW Golf VI Cabrio (517)** Keilriemen wechseln

ÄHNLICHES VIDEO-TUTORIAL



Dieses Video zeigt den Wechsel eines ähnlichen Autoteils an einem anderen Fahrzeug

Wichtig!

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden:
VW Golf VI Cabrio (517) 1.6 TDI, VW Golf VI Cabrio (517) 2.0 TDI

Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

Diese Anleitung wurde erstellt auf der Grundlage des Wechsels eines ähnlichen Autoteils für: VW Passat B7 Limousine (362) 2.0 TDI

AUSTAUSCH: KEILRIEMEN – VW GOLF VI CABRIO (517). LISTE DER WERKZEUGE, DIE SIE BENÖTIGEN:



- Drehmomentschlüssel
- Ring-Gabelschlüssel Nr. 16
- Impact-Nuss für Felgen Nr. 17
- Kotflügelschoner
- Unterlegkeil

Werkzeuge kaufen

Austausch: Keilriemen – VW Golf VI Cabrio (517). AUTODOC-Experten empfehlen:

- Alle Arbeiten sollten bei abgestelltem Motor ausgeführt werden.

FÜHREN SIE DEN ERSATZ IN DER FOLGENDEN REIHENFOLGE DURCH:

1 Öffnen Sie die Motorhaube.

2 Verwenden Sie eine Kotflügel-Schutzabdeckung, um Schäden an der Lackierung und den Kunststoffteilen des Autos zu verhindern.

3 Sichern Sie die Räder mit Hilfe von Unterlegkeilen.

4 Lösen Sie die Radhalterungsschrauben. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 17.

5 Heben Sie das Auto unter Verwendung eines Wagenhebers an oder platzieren Sie über einer Werkstattgrube.

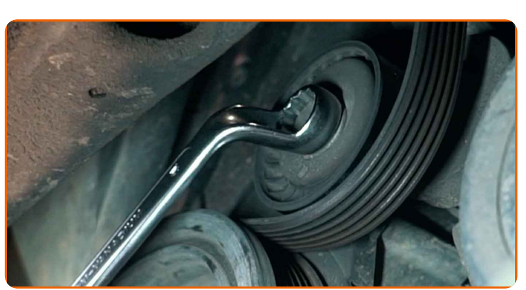
6 Schrauben Sie die Radbolzen heraus.

AUTODOC empfiehlt:

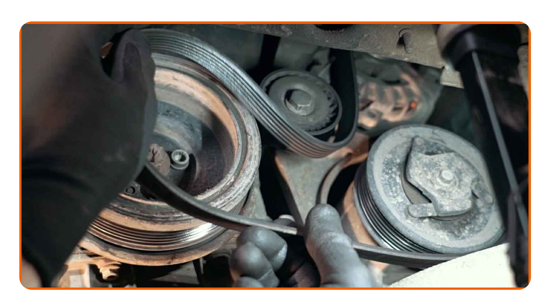
- Achtung! Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie das Rad fest, während Sie die Befestigungsschrauben herausschrauben. VW Golf VI Cabrio (517)

7 Nehmen Sie das Rad ab.

8 Ziehen Sie die Spannrolle des Keilrippenriemens beiseite. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 16.



9 Entfernen Sie den Keilrippenriemen.



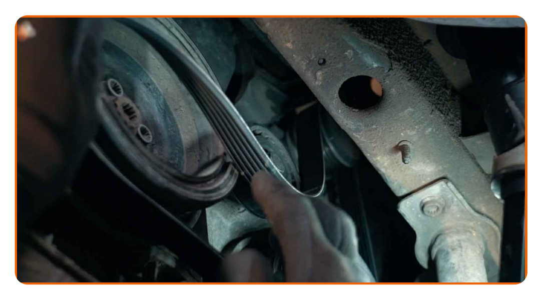
10 Bringen Sie die Spannrolle zurück in ihre ursprüngliche Position. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 16.

Austausch: Keilriemen – VW Golf VI Cabrio (517). Fachleute empfehlen:

- Überprüfen Sie den Zustand der Spannrolle und der Umlenkrolle. Ersetzen Sie sie, falls notwendig.

11 Ziehen Sie die Spannrolle des Keilrippenriemens beiseite. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 16.

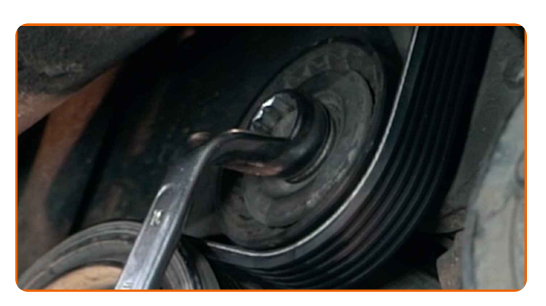
12 Bringen Sie den Keilrippenriemen an.



Austausch: Keilriemen – VW Golf VI Cabrio (517). Tipp:

- Stellen Sie sicher, dass der Keilrippenriemen bei allen Rollen eng aufliegt.

13 Bringen Sie die Spannrolle zurück in ihre ursprüngliche Position. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 16.



14 Bringen Sie das Rad an.

AUTODOC empfiehlt:

- Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie beim Schrauben der Befestigungsschrauben das Rad fest.

15 Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 17.

16 Senken Sie das Auto und ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 17. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 120 Nm Drehmoment fest.

17 Entfernen Sie den Wagenheber sowie die Unterlegkeile.

18 Lassen Sie den Motor ein paar Minuten laufen. Dies ist notwendig, um sicherzustellen, dass die Komponente ordnungsgemäß funktioniert.

19 Den Motor abstellen.

20 Entfernen Sie die Kotflügel-Abdeckung.

21 Schließen Sie die Haube.

GUT GEMACHT!



AUTODOC — TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE

ⓘ HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen, die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AUTODOC haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine falsche Auslegung der bereitgestellten Informationen auftreten.

AUTODOC haftet nicht für irgendwelche Fehler und Unklarheiten in dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von Fachleuten nicht ersetzen.

AUTODOC haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AUTODOC empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsvorschriften zu beachten, wenn Sie eine Reparatur oder einen Austausch vornehmen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität garantiert nicht die erforderliche Verkehrssicherheit.